

Herren Bezirksklasse Gruppe 1

TTC Ihringen : TV Herbolzheim
Samstag, 03.12.2022, 15:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TTC Ihringen gegen den TV Herbolzheim

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:28 Sätzen trennten sich die Spieler des TV Herbolzheim beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gruppe 1 am Samstagnachmittag vom TTC Ihringen. Rund 230 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Glavas / Lucas das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 2:3 hieß es am Schluss, als Glavas / Lucas und Wenz / Weber am Tisch die Klängen kreuzten. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gaben Slavic / Slavic bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Maier / Meyer noch ab und quittierten eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Maier / Meyer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Müller / Sylmetaj und Reinbold / Willaredt, die Müller / Sylmetaj letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Ivan Slavic beim 3:0 von Achim Reinbold. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Aaron Müller beim letztendlich klaren 0:3 gegen Christine Wenz. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nicht ganz mithalten konnte Zvonko Slavic, beim 9:11, 9:11, 13:11, 9:11 gegen Christian Weber, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Keinen Punkt beisteuern konnte Ivan Glavas im Spiel gegen Mike Maier, das 0:3 verloren ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Beim 3:0-Erfolg gelang es Maik Lucas den Gastspieler Rainer Willaredt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Albert Sylmetaj, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Matthias Meyer verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Mit 3:1 hatte Ivan Slavic im Match gegen Christine Wenz, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Achim Reinbold konnte Aaron Müller anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Zvonko Slavic über die 1:3-Niederlage gegen Mike Maier hinweggetröstet werden musste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Ivan Glavas gegen Christian Weber. Einen Sieg holte Maik Lucas bei seinem 3:1 gegen Matthias Meyer. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Albert Sylmetaj hatte gegen Rainer Willaredt beim 11:9, 11:8, 13:11 wenig Probleme. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Wenig Chancen ließen Glavas / Lucas derweil beim 11:7, 11:5, 11:6 ihren Gegnern Maier / Meyer. Da gab es nichts zu rütteln. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.01.2023 gegen den TTC Reute, während der TV Herbolzheim am 08.12.2022 gegen TUS Teningen II antritt.

Statistik:

TTC Ihringen

Doppel: Glavas / Lucas 1:1, Slavic / Slavic 0:1, Müller / Sylmetaj 1:0

Einzel: I. Slavic 2:0, A. Müller 0:2, Z. Slavic 0:2, I. Glavas 1:1, M. Lucas 2:0, A. Sylmetaj 1:1

TV Herbolzheim

Doppel: Maier / Meyer 1:1, Wenz / Weber 1:0, Reinbold / Willaredt 0:1

Einzel: C. Wenz 1:1, A. Reinbold 1:1, M. Maier 2:0, C. Weber 1:1, M. Meyer 1:1, R. Willaredt 0:2